

Pressemitteilung

Datum: 03.02.2010, Seite: 1 von 1

Geschäftsführerwechsel beim Tagesspiegel Joachim Liebler wird Nachfolger von Frank Lüdecke

Der bisherige Handelsblatt-Geschäftsführer Joachim Liebler, 45, wird zum 1. April 2010 Sprecher der Geschäftsführung beim Tagesspiegel. Er wird dort mit der Geschäftsführerin Dr. Marion Bleß zusammenarbeiten.

Frank Lüdecke, 58, beendet seine Tätigkeit als Sprecher der Tagesspiegel-Geschäftsführung auf eigenen Wunsch zum 31. März 2010. Frank Lüdecke, der seit 1993 in verschiedenen Geschäftsführerfunktionen bei Tochterunternehmen der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck tätig war, möchte sich einem unternehmerischen Projekt seiner Familie widmen.

Joachim Liebler kam im September 2006 von der Süddeutschen Zeitung zur Verlagsgruppe Handelsblatt, wo er innerhalb der Geschäftsführung für die Bereiche Online, Vertrieb, Marketing und die verlegerische Zusammenarbeit mit den Redaktionen von Handelsblatt und WirtschaftsWoche zuständig war.

Den Online-Bereich übernimmt zukünftig Mitgeschäftsführer Dr. Michael Stollarz, die anderen Funktionen der Sprecher der Geschäftsführung Dr. Tobias Schulz-Isenbeck. Marianne Dölz, zuständig für die Vermarktungsgesellschaft iq media marketing gmbh, ergänzt die dreiköpfige Geschäftsführung der Verlagsgruppe Handelsblatt.

Joachim Liebler zu seinem Wechsel: „Der außergewöhnlich erfolgreiche Markenrelaunch des „Handelsblatt“ Ende vergangenen Jahres war ein schöner Abschluss der ereignisreichen Jahre in Düsseldorf. Ich bin Verleger Dieter von Holtzbrinck dankbar, dass er mir die große Aufgabe in Berlin anvertraut. Ich freue mich auf den Tagesspiegel und den spannenden Medienmarkt Berlin.“

Kontakt für weitere Fragen:

Thomas Scharfstädt
Tel.: 0211-58 00 13 10
Fax: 0211-58 00 13 109
E-Mail: t.scharfstaedt@vhb.de

Verlagsgruppe Handelsblatt

Die Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH (VHB), ein Unternehmen der Dieter von Holtzbrinck Medien GmbH, ist das führende Medienunternehmen für Wirtschafts- und Finanzinformationen in Deutschland. Sie steht für fairen, fundierten, unabhängigen und seriösen Qualitätsjournalismus. Die VHB publiziert für Entscheider, vor allem Selbstständige, Unternehmer und leitende Angestellte. Große Marken wie Handelsblatt und WirtschaftsWoche sowie rund 22 Fachzeitschriften (u.a. absatzwirtschaft, Creditreform, DER BETRIEB) und rund 1.400 Fachbuchtitel, das breite multimediale Angebot sowie ein globales redaktionelles Netzwerk begründen den Spitzenplatz der Verlagsgruppe Handelsblatt im Bereich der Wirtschaftspublizistik. Zur Gruppe zählen auch Serviceunternehmen wie iq media marketing, der führende Vermarkter für Qualitäts- und Entscheidermedien, corps, der Verlag für Kundenzeitschriften sowie weitere Beteiligungen.